



Stadtjugendring Göttingen e.V.

Pressemitteilung

Düstere Str. 20a
37073 Göttingen

Tel.: 0551 8207765

Fax: 0551 8207795

info@sjrg.de

www.sjrg.de

Rathausvorplatz bunt!

Jugendliche weisen auf mangelnde Finanzierung des Stadtjugendrings hin

Göttingen 20.08.2013

Am Rande des städtischen Jugendhilfeausschusses wiesen Mitglieder von Jugendverbänden erneut auf die bedrohliche Finanzsituation des Stadtjugendring Göttingen (SJR) hin. Sie griffen zu Straßenmalkreide und bemalten den Platz vor dem Neuen Rathaus mit vielen SJR-Logos und dem mehrere Meter hohen Slogan "JUGENDARBEIT IST KOSTBAR" sowie weiteren Sprüchen und Kunstwerken. Außerdem gab es Waffeln mit SJR-Logo und Kekse mit entsprechendem Schriftzug. Nebenher wurden Unterschriften für die bessere Ausstattung des SJR gesammelt.

Die Resonanz war groß. Auch viele Ausschussmitglieder sprachen mit den Jugendlichen, da die Aktion bereits vor Ausschussbeginn angelaufen war. Der Ausschussvorsitzenden Helmi Behbehani mundeten die Waffeln vorzüglich, wie sie im Ausschuss selbst anschließend erwähnte. Auch die zufällig vorbeikommende Uni-Präsidentin Prof. Dr. Ulrike Beisiegel, gemeinsam mit Vizepräsident Prof. Dr. Norbert Lossau, zeigte sich interessiert und bat den Stadtjugendring um weitergehende Informationen.

Die Mitgliedsverbände des Stadtjugendring Göttingen haben über 35.000 jugendliche Mitglieder, bereinigt um Doppelmitgliedschaften, gut 20.000. Neben vielen wenig sichtbaren Dingen wie Beratung in allen Fragen der Jugendarbeit, Verleih von Material oder Bereitstellung von Räumen für die Jugendarbeit, ist der SJR mit seinen Konzepten zur politischen Jugendbildung, die regelmäßig mehrere 1000 Jugendliche erreichen, auch überregionales Aushängeschild für die Stadt Göttingen.

Der Stadtjugendring Göttingen erhält von der Stadt Göttingen im Rahmen einer Zielvereinbarung einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 60.000 Euro, dieser reicht jedoch seit Abschluss der Zielvereinbarung im Jahr 2008 für die Erfüllung der Aufgaben bei weitem nicht aus und wurde nicht der Kostenentwicklung angepasst, so dass der SJR jährlich mehrere tausend Euro aus Eigenmitteln zuschießen muss, um das allernötigste leisten zu können.

Naturgemäß sind Eigenmittel irgendwann verbraucht. Darauf weist der SJR in Gesprächen mit der Stadtverwaltung seit Jahren nachdrücklich hin, die Unterfinanzierung der Zielvereinbarung steht zudem auch seit dem Jahr 2008 in jedem jährlichen Sachbericht.

In den nächsten Monaten drohen jetzt erhebliche Einschnitte insbesondere personeller Art, da die Eigenmittelbasis inzwischen zu niedrig ist, um in Folgejahren weiter Geld zuschießen zu können. Schon jetzt ist die Handlungsfähigkeit eingeschränkt und damit die Unterstützungsstrukturen für Jugendarbeit herabgesetzt. Um die gemeinsam mit der Stadt definierten Aufgaben in angemessener Qualität erfüllen zu können, wären im Jahr 2013 etwa 100.000 Euro notwendig gewesen.

Durch schwieriger werdende Rahmenbedingungen wie der Veränderung der Schullandschaft und Leistungsverdichtung in Ausbildung, Studium oder Beruf, nimmt der Unterstützungsbedarf insbesondere für junge Ehrenamtliche stetig zu.

Darüber hinaus werden zusätzliche Aufgaben an den SJR herangetragen, wie z.B. die Begleitung der Umsetzung des Rahmenkonzeptes zur Offenen Jugendarbeit für die Gesamtstadt.

Wie Politik und Verwaltung die starke Unterfinanzierung der bestehenden Aufgaben mit den trotzdem gewünschten zusätzlichen Bereichen, um die der SJR sich kümmern soll, zusammenbringen will, ist bislang nicht erkennbar.

Der Stadtjugendring Göttingen e.V. ist der Zusammenschluss der Göttinger Jugendverbände. Er vertritt die Interessen Göttinger Kinder und Jugendlicher und unterstützt jugendliches Engagement. Er hat 30 Mitgliedsverbände, in denen der überwiegende Teil der Göttinger Jugendlichen organisiert ist. Bei Fragen steht Ihnen Fabian Dames unter Tel.: 0551-8207765 gerne zur Verfügung.

Weitere Quellen:
www.rennen.sjrg.de